



Leitungsstab
Referat Postwertzeichen

POSTANSCHRIFT Bundesministerium der Finanzen, 11016 Berlin

Mitglied des Deutschen Bundestages
Herrn Lothar Mark
Platz der Republik 1
11011 Berlin

HAUSANSCHRIFT Wilhelmstraße 97, 10117 Berlin

TEL +49 (0) 1888 682-3325

FAX +49 (0) 1888 682-88 3325

E-MAIL Milko.Roth@bmf.bund.de

TELEX 886645

DATUM 18. September 2008

BETREFF **Sondermarken-Programm 2009;
Vorschlag "100 Jahre Luftschiffbau Schütte-Lanz in Mannheim"**

BEZUG Ihr Schreiben vom 9. September 2008

ANLAGEN 1

GZ **L LP PWZ - PM 2012/07/0016**

DOK **2008/0514785**

(bei Antwort bitte GZ und DOK angeben)

Sehr geehrter Herr Abgeordneter,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 9. September 2008.

Zu meinem Bedauern muss ich Ihnen mitteilen, dass der Programmbeirat beim Bundesministerium der Finanzen im November 2007 alle für das Jahr 2009 eingereichten Themenvorschläge erörtert und sich nicht für die Realisierung Ihrer Anregung ausgesprochen hat. Die Markenthemen für die Ausgaben des Jahres 2009, die zwischen dem Bundesfinanzministerium und der Deutschen Post AG abgestimmten Erstausgabetape und Nennwerte der Sondermarken, können auf der Internetseite des Bundesfinanzministeriums abgerufen werden (www.bundesfinanzministerium.de).

In diesem Zusammenhang möchte ich Sie darauf aufmerksam machen, dass hier jedes Jahr mehrere hundert Vorschläge eingehen. Der Programmbeirat hat jedoch für seine Empfehlung nur einen begrenzten Spielraum, da lediglich rund 50 Sondermarken im Jahr herausgegeben werden.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Milko Roth



Lothar Mark

Mitglied des Deutschen Bundestages
Mitglied des Haushaltsausschusses
Stv. Mitglied des Auswärtigen Ausschusses

Herrn
Milko Roth
Referat Postwertzeichen
Bundesministerium der Finanzen
- Post austausch -

Postanschrift Berlin
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Tel: (030) 227-77723
Fax: (030) 227-76901
lothar.mark@bundestag.de

Wahlkreis
H2, 4
68159 Mannheim
(0621) 26050
(0621) 154749
lothar.mark@wk.bundestag.de

www.lothar-mark.de

Berlin, den 04.12.2006/mj

Briefmarke zum 100. Jubiläum des Luftschiffbaus Schütte-Lanz in Mannheim

Sehr geehrter Herr Roth,

als Mannheimer Abgeordneter des Deutschen Bundestages liegt mir insbesondere im Vorfeld des 400jährigen Stadtjubiläums die Stadtgeschichte sehr am Herzen, vor allem da sie mit bedeutenden Unternehmern wie z.B. Carl Friedrich Michael Benz, Dr. Carl (in verschiedenen Quellen auch mit „K“ geschrieben) Lanz, Prof. Johann Heinrich Karl Schütte, Carl Freiherr von Drais oder Julius Hatry verbunden ist. Alle haben mehr Mobilität in diese Welt gebracht.

Da sich die Begründung der Luftschiffbau-Gesellschaft Schütte-Lanz im Jahr 2009 zum 100sten Mal jährt, möchte ich gerne anregen, aus diesem Anlass eine Briefmarke zu Ehren des Erfinders zu entwerfen. Dies insbesondere vor dem Hintergrund, dass die Firma seinerzeit immer im Schatten des Luftschiffbauers Graf Zeppelin stand. Leider war es Prof. Johann Heinrich Karl Schütte verwehrt, wie Graf Zeppelin als Luftfahrtpionier Anerkennung zu finden. Im Streit um die Patentrechte während des Ersten Weltkrieges sah sich Schütte nach Kriegsende um seine Erfindungen betrogen.

Ich würde mich deshalb sehr freuen, wenn Sie dabei mithelfen könnten, dem Luftschiffbau Schütte-Lanz durch den Druck einer Briefmarke anlässlich der 100-Jahr-Feier in Mannheim zu später Ehre zu verhelfen. Meines Wissens gab es bisher nur für eine der genannten Erfinderpersönlichkeiten eine Briefmarke: für Carl Freiherr von Drais. Er fuhr am 12. Juni 1817 mit der von ihm entwickelten Laufmaschine, auch „Draisine“ genannt, von Mannheim zum Schwetzingen Relaishaus - heute im Mannheimer Stadtteil Rheinau gelegen.

In der Anlage finden Sie eine Zusammenstellung der wichtigsten Daten über den Luftschiffbau Schütte-Lanz sowie einen Artikel vom 9. November 2006 im *Mannheimer Wochenblatt*, der über die „elektrisierte“ Stimmung in Mannheim bei der Jungfernfahrt des ersten Schütte-Lanz-Luftschiffs berichtet.

Mit Dank im Voraus für Ihr Interesse und freundlichem Gruß

Lothar Mark